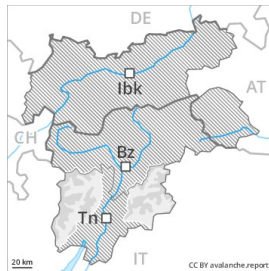




Gefahrenstufe 2 - Mäßig



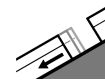
Tendenz: Lawinengefahr bleibt gleich →
am Mittwoch, den 06.03.2019



Tribschnee



Waldgrenze



Gleitschnee



2500m

Neu- und Tribschnee v.a. in Kammlagen, Rinnen und Mulden.

Die meist kleinen Tribschneeansammlungen der letzten Tage bilden die Hauptgefahr. Diese können stellenweise mit geringer Belastung ausgelöst werden. Dies besonders an sehr steilen Schattenhängen in Kamm- und Passlagen. Diese Gefahrenstellen sind für Geübte gut zu erkennen. Einzelne kleine und mittlere spontane Lawinen sind möglich. Mit der tageszeitlichen Erwärmung und der Sonneneinstrahlung steigt die Auslösebereitschaft von feuchten Lockerschneelawinen vor allem an steilen Hängen unterhalb von rund 2000 m allmählich an.

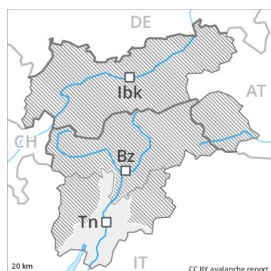
Schneedecke

Es fallen oberhalb von rund 1500 m 5 bis 10 cm Schnee, lokal auch mehr. In der Nacht bläst der Wind zeitweise mässig bis stark. Vor allem in Kammlagen, Rinnen und Mulden sowie im Hochgebirge entstehen Tribschneeansammlungen. Tiefer in der Altschneedecke sind besonders in schattigen, windgeschützten Lagen kantig aufgebaute Schwachschichten vorhanden.

Tendenz

Die Gefahr von feuchten Lawinen steigt im Tagesverlauf etwas an.

Gefahrenstufe 1 - Gering



Tendenz: Lawinengefahr bleibt gleich →
am Mittwoch, den 06.03.2019



Triebschnee



Waldgrenze

Frischen Triebschnee beachten.

Die meist kleinen Triebschneeansammlungen bilden die Hauptgefahr. Diese sind meist dünn aber vor allem in ihren Randbereichen leicht auslösbar. Die Gefahrenstellen liegen vor allem an den Expositionen Nordwest über Nord bis Südost oberhalb der Waldgrenze. Mit der Sonneneinstrahlung steigt die Auslösebereitschaft von feuchten und nassen Lawinen an steilen Süd- und Westhängen in mittleren Lagen etwas an.

Schneedecke

In der Nacht fallen oberhalb von rund 1500 m 5 cm Schnee, lokal bis zu 10 cm. Der Wind bläst zeitweise mässig bis stark. Vor allem in Kammlagen, Rinnen und Mulden entstehen meist kleine Triebschneeansammlungen. Die Altschneedecke ist allgemein kleinräumig sehr unterschiedlich. An Südhängen liegt in allen Höhenlagen erst wenig Schnee.

Tendenz

An allen Expositionen meist günstige Lawinensituation. Die Gefahr von feuchten Lawinen steigt im Tagesverlauf etwas an.